



Zahl: 004-1/15

Schoppernau, 28. April 2015

Protokoll-Auszug

über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung Schoppernau

Zeit: Dienstag, 28. April 2015

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 20:15 Uhr eröffnet Bgm. Walter Beer mit einem Grußwort an die anwesenden Gemeindevertreter und den Ersatzmann die 2. Sitzung der laufenden Funktionsperiode und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

GV Martin Manser und EM Markus Schantl legt das Gelöbnis nach § 37 Abs. 1 GG ab.

2. Bestellung eines Schriftführers

Bgm. Walter Beer schlägt GV Helmut Simma als Schriftführer für die neue Funktionsperiode vor. Er habe schon die Protokolle der letzten 20 Jahre zur vollen Zufriedenheit erstellt. GV Helmut Simma erklärt, dass er die Funktion vorerst wieder übernehmen würde.

Einstimmig und per Akklamation wird GV Helmut Simma zum Schriftführer für die neue Funktionsperiode bestellt.

3. Genehmigung der Protokolle vom 23.02.2015 und 08.04.2015

Die Protokolle der Sitzungen vom 23.02.2015 und 08.04.2015 wurden jedem Gemeindevertreter per E-Mail zugestellt.

Einstimmig und per Akklamation werden die beiden Protokolle in der vorliegenden Form genehmigt.

4. Bestellung von Ausschüssen

In der Gemeindevorstandssitzung vom 13.04.2010 wurden bereits Vorgespräche über die Besetzung der Ausschüsse, Beiräte und Delegierten geführt.

a) Bestellung des Prüfungsausschusses gem. § 52 GG

Mitglieder:

Joachim Matt

Bernhard Moosbrugger

Martin Manser

Ersatzmitglieder:

Johann Punzenberger

Elmar Lingg

Christian Greußing

b) Bestellung der Abgabekommission

Mitglieder:

Elmar Lingg - Vorsitzender
Anton Beer
Johann Punzenberger

Ersatzmitglieder:

Daniel Zündel
Xaver Felder
Anton Kohler

c) Bestellung der Grundverkehrs-Ortskommission

Mitglieder:

Bgm. Walter Beer
Xaver Felder
Helmut Simma
Peter Felder

Ersatzmitglieder:

Markus Oberhauser
Raimund Beer
Martin Manser
Johann Punzenberger

d) Bestellung des Friedhofsausschusses

Mitglieder:

Helmut Simma
Bernhard Moosbrugger (Vertreter der Pfarrkirche)
Anton Ritter, 378 (Totengräber)
Anton Kohler (Gemeindearbeiter)

5. Bestellung von Beiräten

Einstimmig wird beschlossen, den Beirat Wirtschaft zu streichen und hier nach Bedarf Arbeitsgruppen einzurichten sowie die Beiräte Dorfentwicklung – Lebensraum und Umwelt – Landwirtschaft zusammenzulegen.

a) Wirtschaft

Der Beirat wird gestrichen.

b) Soziales

In den Beirat Soziales (Familie, Gesundheit, Altenbetreuung, Kindergarten, Kultur) werden folgende Personen einstimmig bestellt:

Bgm. Walter Beer, Marianne Beer, Klaudia Moosbrugger, Olga Feurstein, Wilfried Erath (Vertreter Krankenpflegeverein), Barbara Albrecht (Vertreterin Familienverband), Kaspar Moosbrugger (Vertreter Seniorenbund)

c) Dorfentwicklung – Lebensraum – Umwelt – Landwirtschaft

In den Beirat Dorfentwicklung – Lebensraum – Umwelt – Landwirtschaft (Ortsgestaltung, Raumplanung, Bebauungsplan, Abfall, Energie, Verkehr) werden folgende Personen einstimmig bestellt:

Bernhard Moosbrugger, Elmar Lingg, Markus Kobald, Xaver Felder, Christian Greußing, Martin Manser, Johann Punzenberger, Markus Schantl, Markus Oberhauser, Günther Muxel, Johann Peter Nigsch, Armin Hartmann

d) Umwelt – Landwirtschaft

Der Beirat wurde mit dem Beirat Dorfentwicklung – Lebensraum zusammengelegt.

6. **Bestellung von Delegierten der Gemeinde in folgende Institutionen**

a) Gemeinde Schoppernau Immobilienverwaltungs GmbH (Geschäftsführer)

Geschäftsführer: Bgm. Walter Beer

b) Gemeinde Schoppernau Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG

Beiratsmitglieder: Peter Felder, Anton Beer, Daniel Zündel, Helmut Simma

c) Au-Schoppernau Investment GmbH

Geschäftsführer: Bgm. Walter Beer

Gesellschafterversammlung: Peter Felder, Anton Beer, Daniel Zündel

d) Tourismusbeirat Au-Schoppernau

Die Gemeinde Schoppernau kann 5 Mitglieder in den Beirat des Vereins Au-Schoppernau Tourismus delegieren. Ebenfalls 5 Mitglieder kommen von der Gemeinde Au, je eines von der Schischule (Schischulleiter) und den Bergbahnen Diedamskopf (Geschäftsführer). Ohne Stimmrecht gehört dem Beirat die Geschäftsführerin Monika Albrecht an.

Mit 10 Ja- und 2 Neinstimmen werden folgende Personen in den Tourismusbeirat Au-Schoppernau entsandt: Daniel Zündel, Xaver Felder, Christian Greußing, Joachim Matt, Martin Strolz

Einstimmig werden folgende Rechnungsprüfer für den Verein Au-Schoppernau Tourismus bestellt: Bernhard Moosbrugger, Martin Manser

e) Gemeindeverband Haus St. Josef

Delegierte: Bgm. Walter Beer, Vbgm. Peter Felder, Helmut Simma

Prüfungsausschuss: Markus Schantl (Ersatz: Joachim Matt)

f) Abwasserverband Bezau

Delegierte: Bgm. Walter Beer, Martin Willi, Anton Kohler

Prüfungsausschuss: Helmut Simma

g) Ausschuss des Gemeindeblattes

Delegierter: Bgm. Walter Beer (Ersatz: Daniel Zündel)

h) Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Umweltschutz

Delegierter: Bgm. Walter Beer (Ersatz: Johann Punzenberger)

i) Polytechnische Schule Bezau

Delegierter: Bgm. Walter Beer

j) Regio Bregenzerwald

Delegierte: Bgm. Walter Beer, Vbgm. Peter Felder

k) Wassergenossenschaft

Delegierter: Vbgm. Peter Felder

l) Jagdgenossenschaft

Delegierter: Xaver Felder (Ersatz: Daniel Zündel)

m) Wälder-Versicherung

Delegierter: Johann Punzenberger (Ersatz: Anton Beer)

n) Trägerverein Holdamoos

Delegierter: Bgm. Walter Beer
Prüfungsausschuss: Helmut Simma

o) Staatsbürgerschafts- und Standesamtsverband Au

Delegierter: Bgm. Walter Beer
Prüfungsausschuss: Markus Schantl (Ersatz: Joachim Matt)

p) Bringungsgenossenschaft Schattseite Wies

Delegierter: Helmut Simma

q) Bergkäserei Schopperrau regGenmbH

Delegierter: Bgm. Walter Beer

r) Gemeindefinanzierung GmbH

Delegierter: Helmut Simma

s) Bregenzerwald Tourismus

Delegierter: Bgm. Walter Beer

Die Bestellungen von Tagesordnungspunkt 6 a) – s) erfolgen mit Ausnahme von d) (Tourismusbeirat) alle einstimmig.

7. Schwimmbadpreise Sommer 2015

Im Vorjahr wurden die Eintrittspreise um durchschnittlich 5 % erhöht. Der Großteil der Einnahmen im Schwimmbad stammt aus der Bregenzerwald-Card. Aufgrund der geringen Inflation wird vorgeschlagen, die Preise in Vorjahreshöhe zu belassen. Einstimmig werden die Eintrittspreise 2015 wie folgt beschlossen:

	Erwachsene	Kinder	Familien
Tageskarte	€ 4,20	€ 2,60	
Nachmittagskarte ab 13 Uhr	€ 3,20	€ 2,20	
Abendkarte ab 17 Uhr	€ 2,30	€ 1,80	
Saisonkarte	€ 40,00	€ 26,00	€ 80,00

8. Vergabe Asphaltierungsarbeiten beim Bauhof

Für die Pflasterer- und Asphaltierarbeiten beim Bauhof sind 3 Angebote eingelangt. Ausgeschrieben wurde auch die Asphaltierung des Vorplatzes nördlich des Heizwerks.

Dieser wird aber nicht asphaltiert werden, da er kaum befahren wird. Außerdem wurden 1.000 m² Fräsasphalt zur Staubfreimachung der Zufahrt bis zum Gatter nach Armengemach ausgeschrieben. Von diesen Kosten übernimmt die Biomasseheizwerk Gräsalp GmbH 50 %, ebenso von den künftigen Erhaltungskosten. Den Rest übernimmt vorerst die Gemeinde. Sobald die noch in Gründung befindliche weitere Bringungsgenossenschaft gegründet ist, muss mit den Bringungsgenossenschaften sowie den Vorsäßen Armengemach Vorder- und Hinterteil über die Aufteilung dieser Kosten sowie der künftigen Erhaltungskosten verhandelt werden.

Einstimmig werden die Pflasterer- und Asphaltierarbeiten an die Firma Wilhelm + Mayer Bau GmbH, Götzis, vergeben.

9. *Beschlussfassung über Abgabe von einem halben Fuß Weide an die Viehweide Hinterberg*

Für die Friedhofserweiterung Ende der 80er-Jahre wurde Grund von der Viehweide Vorderberg benötigt. Die Pfarre hat dafür einen Fuß Weide an die Viehweide Vorderberg abgegeben. Weiters hat die Viehweide Vorderberg von der Viehweide Hinterberg eine Fläche von 250 m² erhalten. Dafür wurde der Viehweide Hinterberg von der Gemeinde die Abtretung von ½ Fuß Weide zugesagt. Dies erfolgte in der Gemeindevertretungssitzung vom 16.01.1989. Die Übergabe dieses ½ Fuß Weide wurde bisher aber nicht durchgeführt.

Einstimmig wird die kostenlose Übergabe von ½ Fuß Weide an die Viehweide Hinterberg beschlossen.

10. *Berichte*

- 25.03.2015 Maßnahmenbesprechung der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz: Beim Flächenwirtschaftlichen Projekt Schattseite sollen verschiedene Maßnahmen wie Verbindungsweg „Kalballoch“, Aufforstungen und Nachbesserungen, Verjüngungspflege, verschiedene Holznutzungen, Errichtung von Begehungssteigen usw. zur Durchführung kommen. Für das geplante Projekt „Steinschlagschutz Gschwend“ werden verschiedene Varianten geprüft.
- 06.03.2015 Jahreshauptversammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Au: Es wurde ein sehr umfangreicher Tätigkeitsbericht präsentiert. Den vielen freiwilligen Helfern sowie den hauptberuflichen Sanitätern ein herzliches Dankeschön für ihre wertvolle Arbeit zum Wohle in Not geratener Mitmenschen und für die geleisteten Ambulanzdienste bei verschiedenen Veranstaltungen im hinteren Bregenzerwald.
- 24.03.2015 Vorstellung des neuen Projekts Krottenbach durch DI Gerald Jäger (WLV): Entgegen den vorherigen Planungen soll in der Viehweide Hinterberg eine Entlastungsverrohrung entlang der Viehgasse zur Ausführung kommen und der Krottenbach im bisherigen Verlauf auf einen Querschnitt von ca. 1 m² vergrößert werden. Der große Vorteil dieser Variante ist neben der geringeren Grundinanspruchnahme, dass die Oberflächenwässer vom Hinterberg in die Entlastungsverrohrung eingeleitet werden können.
- 01.04.2015 Generalversammlung der Wasserwerksgenossenschaft Schoppernau: Dem Obmann sowie allen Funktionären sei für ihre Tätigkeit und ihr Bemühen, die Gemeinde Schoppernau mit einwandfreiem Trinkwasser zu versorgen, und die gute Zusammenarbeit gedankt.

- Die Gottesdienste werden aufgrund der Renovierungsarbeiten in der Pfarrkirche bis zu deren Abschluss im Gemeindehaus abgehalten. Die Hauptgottesdienste an Sonn- und Feiertagen finden im F.M.-Felder-Saal, die Hl. Messen an Werktagen im ehemaligen Proberaum im Obergeschoss statt. Dieser Raum wurde als Kapelle eingerichtet und ist auch während der Amtszeiten zugänglich.
- 16.04.2015 Flurreinigung durch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Schoppernaun und die Lehrerinnen sowie einige Gemeindebedienstete
- Für die Gemeindearztstelle in Schoppernaun gibt es mittlerweile zwei Interessenten. Der Bürgermeister hat verschiedenste Gespräche auf der Suche nach entsprechenden Räumlichkeiten für einen Arzt geführt.

11. Allfälliges

11.1. Ein GV erkundigt sich, weshalb die Gemeinde die Felderausstellung, die im Vorjahr im Vorarlberg Museum war, nicht gekauft habe. Er habe gehört, dass die Ausstellungsstücke der Gemeinde zum Kauf angeboten worden seien. Bgm. Walter Beer erklärt, dass der Gemeinde kein Kaufangebot gemacht wurde. Außerdem hat die Gemeinde keine Räumlichkeiten um die gesamte Ausstellung zu übernehmen. Einzelne Stücke der Ausstellung wurden dem Feldermuseum übergeben.

11.2. Ein GV appelliert an die Touristiker, sich dafür einzusetzen, dass künftig auch in der Nebensaison zumindest ein Gasthaus im Ort offen hat. Hier muss unbedingt eine Lösung gefunden werden. Hier gab und gibt es viel Kritik.

11.3. Ein GV erkundigt sich, ob nicht eine Kletterwand beim Heizwerk ein Thema sein könnte.

11.4. Ein GV schlägt einen öffentlichen Grillplatz östlich des Schwimmbades vor, da dort Holzschlägerungen stattfanden.

11.5. Ein GV erkundigt sich, wie es mit der im Oktober 2014 vorgestellten Dorfchronik aussieht. Bgm. Walter Beer berichtet, dass die Ausarbeitung eines detaillierteren Konzepts fertig ist. Dieses Konzept wird demnächst der Gemeindevertretung präsentiert.

Mit dem Dank an die Gemeindevertretung für die konstruktive Beratung schließt Bgm. Walter Beer um 23:21 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister